

Ergebnisprotokoll der vierten Sitzung des Bildungsbeirats

Datum: 23.05.2024

Ort: Volkshochschule Hildesheim, Pfaffenstieg 4-5, 31134 Hildesheim

Anwesende Mitglieder:

7 stimmberechtigte Mitglieder, 4 beratende Mitglieder

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Tagesordnung
- 3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26.02.2024
- 4. Antrag auf Ergänzung des Beirates
- 5. Update der Geschäftsstelle
 - 1. Monitoring
 - 2. Vernetzung
 - 3. Transparenzförderung im Bildungsbereich
 - 4. Öffentlichkeitsarbeit
 - 5. Bildungsmanagement
- 6. Sonstiges

Ergebnisse der Sitzung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Die Geschäftsführung der regionalen Geschäftsstelle der Bildungsregion Hildesheim eröffnet die Sitzung. Aufgrund einer akuten Verkehrssituation kam die Vorsitzende des Bildungsbeirats später zur Sitzung und übernahm anschließend die Leitung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Tagesordnung

- Die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt
- Die Beschlussfähigkeit war nach Ankunft des Vorsitzes erreicht
- Die Tagesordnung wurde aufgrund der Abwesenheit eines angekündigten Gastes angepasst und von den Anwesenden einstimmig genehmigt.



3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26.02.2024

Das Protokoll der Sitzung vom 26.02.2024 wurde einstimmig genehmigt.

4. Antrag auf Ergänzung des Beirates

Der Antrag auf Ergänzung des Beirates wurde auf die nächste Sitzung verschoben.

5. Update der Geschäftsstelle

- Monitoring: Das Team der Bildungsregion Hildesheim berichtete über Neuigkeiten zu Kongressen im Bereich Ganztag, Fachpublikationen und Modellprojekten (z.B. Qegs)
- **Vernetzung:** Es wurde über die aktuellen Kontaktaufnahmen und die Teilnahme an zahlreichen Arbeitskreisen informiert
- Transparenzförderung: Die Zusammenarbeit mit der Bildungsregion und Bildungskommune wird fortgesetzt. Erste Ideen und Inhalte zur Transparenzförderung wurden erarbeitet
- Öffentlichkeitsarbeit: Die Social Media-Kanäle der Bildungsregion Hildesheim wurden vorgestellt: Facebook, Instagram

• Bildungsmanagement – Kinderkonferenz:

- Die Kinderkonferenz in Hannover findet in KW 23 statt. Der Kreisschüler*innenrat wird teilnehmen und Fragen aus dem Bildungsbeirat bzw. von der regionalen Geschäftsstelle der Bildungsregion mitnehmen
- Es wurde darauf hingewiesen, dass möglichst wenige Erwachsene vor Ort sein sollten, um die kreative Arbeit der Schüler*innen nicht zu beeinflussen.
- o Bei Bedarf sind Mittel für die Beförderung der Schüler*innen zu beantragen
- Die Umsetzung und sichtbare Weiterverarbeitung der Ideen der Kinder für die Kinder soll gewährleistet werden, damit diese sehen, dass ihre Vorschläge Wirkung zeigen
- Es wurde auf die Notwendigkeit hingewiesen, die Einverständniserklärung der Eltern für die mediale Begleitung der Konferenz einzuholen.

Bildungsmanagement – Bildungskonferenz:

 Es wurde diskutiert, welche Fragen in den Workshops behandelt werden sollen. Die Ergebnisse werden durch den BBR oder Arbeitskreis



- aufgearbeitet. Eine umfassende Strategieentwicklung wird nicht in den Workshops erfolgen
- Best Practice Beispiele wurden teilweise abgelehnt, da die Voraussetzungen der Schulen nicht vergleichbar sind
- Rechtliche Grundlagen als Workshopinhalte wurden ebenfalls als schwierig erachtet, da sie nur Grenzen aufzeigen und keinen kreativen Spielraum lassen
- Die Ergebnisse der Kinderkonferenz könnten im Vorfeld hybrid präsentiert werden, damit die Kinder die Möglichkeit haben, die Ergebnisse ihrer Arbeit
- Die Einführung von Messe- oder Infoständen für Ganztagsanbietende wurde in Erwägung gezogen
- Es wurde der Vorschlag eingebracht, kreative Ideen für das gemeinsame Netzwerken zu entwickeln, z.B. Diskussionsstationen verbunden mit Kaffee-Aktionen
- Eine Nuudle-Abfrage zu möglichen Inhalten der Workshops wird zeitnah an die Mitglieder des Bildungsbeirats versendet, um eine gemeinsame Abstimmung zu ermöglichen. Je nach Verfügbarkeit geeigneter Workshopleitungen werden 3-4 Themen ausgewählt.

6. Sonstiges

- Es wurde auf die Erneuerung der Kooperationsvereinbarung der Polizeidirektion Göttingen mit den RLSB Braunschweig und Hannover hingewiesen. Die Präventionsteams der Polizeiinspektionen unterstützen Schulen bei der Erstellung und Aktualisierung von Sicherheits- und Gewaltpräventionskonzepten. Zudem werden jährlich Fachtagungen zum Thema "Prävention im Schulkontext" organisiert, die gemeinsam vorbereitet und durchgeführt werden. Die nächste Fachtagung ist in Göttingen für August geplant und wird sich mit Gewaltprävention beschäftigen. Weitere Informationen finden sich unter: Presseportal
- Links zu Modellprojekten wurden bereitgestellt:
 - 1. Serviceagentur "Ganztägig Lernen": Link
 - 2. "Ganztag und Raum" der Montagsstiftung: Link
 - 3. "Raumbox" der Stadt Frankfurt: Link